

Antrag Nr. 18-F-03-0002

Grüne

Betreff:

Rodungsmaßnahmen Grundstück südlich Biomasseheizkraftwerk
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 11.04.2018 -

Antragstext:

Unter anderem durch Hinweise aus der Bürgerschaft wurden im Januar 2018 umfangreiche Rodungsmaßnahmen im Bereich Deponiestraße bekannt. Es handelt sich dabei um das südlich an das Biomasseheizkraftwerk angrenzende Flurstück 156/Flur 6 in der Gemarkung Kastel, das vorab von der Landeshauptstadt Wiesbaden an die Firma Gurdulic und Knettenbrech verkauft worden war. Die auf dieser Fläche vorgesehene Errichtung einer Müllverbrennungs-anlage wurde bereits mehrfach im Umweltausschuss, u.a. auch mit dem Grundstücksbesitzer, diskutiert.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

1. Waren die im Januar 2018 auf dem Flurstück 156/Flur 6 in der Gemarkung Kastel festgestellten Rodungsmaßnahmen durch die zuständigen Behörden genehmigt?
2. Falls nein, welches sind die Konsequenzen für den Eingriffsverursacher und wie ist hier der Sachstand?
3. Sind Ersatzpflanzungen vorgesehen und falls ja, an welchem Ort?
4. Wie ist der Eingriff aus naturschutzfachlicher Sicht zu bewerten? Welche Arten und Biotope sind betroffen?
5. Was ist mit den gerodeten Stämmen und Ästen geschehen, wie wurde das Holz verwertet?

Wiesbaden, 11.04.2018

Konstanze Küpper
Fachsprecherin (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Julia Beltz
Fraktionsreferentin